

Orgelvesper
27. Oktober 2019, 16:00h
Basilika Steinfeld

Arnold Matthias Brunckhorst (*um 1670/1675 - 1725)
Praeludium g-Moll

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)
Sonate Nr. 6 d-Moll „Vater unser im Himmelreich“
Op. 65 Nr. 6, BWV W 61
Choral – Andante sostenuto – Allegro molto
Fuga (Sostenuto e legato)
Finale (Andante)

Paul Hindemith (1895-1963)
Sonate II
I. Lebhaft
II. Ruhig bewegt
III. Fuge: Mäßig bewegt, heiter

Johann Sebastian Bach (1685-1750)
Trio G-Dur BWV 1027a

Hugo Distler (1908-1942)
Partita über „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ Op. 8 Nr. 2
I. Toccata
II. Bicinium
III. Fuge

Johann Christian Heinrich Rinck (1770-1846)
Variationen über „Heil dir im Siegerkranz“ / „God Save the King“ aus Op. 55

Kianhwa Djie, Orgel

Kianhwa Djie spielt seit dem 12. Lebensjahr die Orgel bei Gottesdiensten in vielen Gemeinden Aachens. Er hatte Unterricht bei Kantor Gregor Jeub und Domorganist Professor Michael Hoppe und nahm an Meisterkursen bei Gereon Krahfors (Maria Laach) und Prof. Joris Verdin (Antwerpen) teil.

Seit 1994 spielt der an der RWTH Aachen promovierte Mathematiker regelmäßig in Konzerten an Orgel und Cembalo.

Er war Solist beim Cembalokonzert d-Moll/5.

Brandenburgischen Konzert (Bach) sowie bei Orgelkonzerten von Händel, Bixi, Rheinberger und Hoyer.

Zu seinem Repertoire als Continuo-Spieler und Organist gehören viele Werke der sinfonischen Chormusik von Barock (Johannes-Passion, Bach), Klassik (Die Schöpfung, Haydn), Romantik (Lobgesang, Mendelssohn) bis zur Moderne (Magnificat, Rutter).

Außerdem wirkte er mit als Organist in Chor- und Orchesterfahrten unter anderem nach Spanien, Frankreich, Italien und Tschechien.

Zuletzt war er unter anderem zu hören bei Orgelkonzerten im 1. Aachener Orgelherbst, 5. Eilendorfer Orgelsommer und in der Basilika Saarbrücken.

